



MITTEILUNGSBLATT

Studienjahr 2002/03

ausgegeben am 15. Jänner 2003

7. Stück

79. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Fagott ab voraussichtlich Wintersemester 2003/2004 am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
80. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Oboe an der Universität Mozarteum Salzburg.
81. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität Wien.
82. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.
83. Ausschreibung der Planstelle einer/eines Vertragslehrerin/Vertragslehrers für Partiturspiel in den Studienrichtungen Katholische und Evangelische Kirchenmusik und Musikleitung ab Sommersemester 2003 am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
84. Ausschreibung der Planstelle einer/eines Vertragsbediensteten v2 für den Bereich des Außeninstitutes an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
85. Ausschreibung der Planstelle einer/eines Vertragsbediensteten v3/1 – Ersatzkraft für den Bereich Studien- und Prüfungsabteilung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.
86. Entwurf zur Begutachtung des Studienplans für das interuniversitäre Doktoratsstudium der Naturwissenschaften an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien gemeinsam mit der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik der Universität Wien.
87. Entwurf zur Begutachtung des Studienplans für die sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtung Soziologie an der Karl-Franzens-Universität Graz.

79. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Fagott ab voraussichtlich Wintersemester 2003/2004 am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für

Fagott

ab voraussichtlich Wintersemester 2003/2004 zur Besetzung gelangen.

Anstellungserfordernisse sind eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische Eignung, eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das zu besetzende Fach, sowie die pädagogische und didaktische Eignung. Weiters sind die Qualifikation zur Führungskraft, eine facheinschlägige Auslandserfahrung sowie eine facheinschlägige außeruniversitäre Praxis nachzuweisen. Zusätzliche Hinweise zu den Anstellungserfordernissen siehe § 22 (6) KUOG (unter www.bmbwk.gv.at abrufbar). Da das Institut in enger Verbindung mit der Wiener Musiziertradition steht, sind entsprechende Kenntnisse wünschenswert.

Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung einschließlich der erforderlichen Unterlagen bis spätestens

28. Februar 2003

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Personalabteilung, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung entstandener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

80. Ausschreibung der Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für Oboe an der Universität Mozarteum Salzburg.

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangt die Planstelle

EINER UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/EINES UNIVERSITÄTSPROFESSORS

für **Oboe** zur Besetzung.

Die Planstelle wird in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis zum Bund besetzt. Das Dienstverhältnis ist zeitlich befristet und mit zwei Jahren begrenzt. Eine Verlängerung dieses Dienstverhältnisses in ein Dienstverhältnis auf unbestimmte Zeit ist nach Maßgabe der Bestimmungen des § 49g Abs. 2 bis 4 des Vertragsbedienstetengesetzes möglich.

Anstellungserfordernisse sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung bzw. eine gleichzuwertende künstlerische Eignung,
- eine hervorragende künstlerische Qualifikation für das Fach "Oboe"
- die pädagogische und didaktische Eignung,
- Qualifikation zur Führungskraft,
- facheinschlägige Auslandserfahrung, insbesondere der Nachweis intern. Konzerterfahrung

Erwünscht sind Persönlichkeiten in führenden Positionen hochrangiger Orchester.

Der Aufgabenbereich umfasst die Vertretung und Förderung des Faches "Oboe" in Entwicklung und Erschließung der Künste und Lehre sowie die Beteiligung an der Erfüllung der Aufgaben zur Entwicklung und Erschließung der Künste des Instituts für Blas- und Schlaginstrumente, weiters die Durchführung von Lehrveranstaltungen, insbesondere Pflichtlehrveranstaltungen, nach Maßgabe des sich aus dem Studienrecht ergebenden Bedarfs und die Abhaltung von Prüfungen, zusätzlich die Betreuung von Studierenden, insbesondere Diplomanden und den künstlerischen Nachwuchs, daneben Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsmaßnahmen. Gegebenenfalls sind akademische Funktionen, wie etwa die Aufgaben von Studiendekanen, Institutsvorständen und Vorsitzenden von Studienkommissionen zu übernehmen.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Berufungs- bzw. Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Die Universität Mozarteum Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens **28. Januar 2003** an die Universität Mozarteum Salzburg, A-5020 Salzburg, Alpenstraße 48, zu richten.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

81. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität Wien

An der Universität Wien, gegründet 1365, wird die Funktion **der Rektorin/des Rektors** gemäß Universitätsgesetz 2002 (BGBl. I Nr. 120/2002) öffentlich ausgeschrieben.

I. Ausgangslage

Die Universität Wien, die älteste im heutigen deutschen Sprachraum bestehende Universität, ist derzeit in acht Fakultäten mit 169 Instituten und Kliniken gegliedert und hat etwa 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. An ihr studieren nahezu 70.000 Studentinnen und Studenten aus rund 130 Staaten der Erde. Es bestehen über 250 ERASMUS/SOKRATES Vereinbarungen, sowie gesamtuniversitäre Partnerschaftsabkommen mit mehr als 25 Universitäten.

II. Anstehende Veränderungen durch das Universitätsgesetz 2002

Nach dem Universitätsgesetz 2002 (http://www.bmbwk.gv.at/medien/7589_ug2002.pdf) sind die Universitäten juristische Personen des öffentlichen Rechts mit Vollrechtsfähigkeit, woraus sich grundsätzliche Neuorientierungen für Organisation, Management, Binnenstruktur und Finanzierung des Forschungs- und Lehrbetriebs (auf Basis einer Leistungsvereinbarung mit dem Bund) ergeben. Die innere Struktur der Universitäten ist nicht mehr gesetzlich festgelegt; die Umsetzung der Leistungsvereinbarung mit dem Bund hat universitätsintern in Form von Zielvereinbarungen mit den universitären Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu erfolgen. Mit den neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen werden die österreichischen Universitäten auch zu autonomem Handeln im europäischen Forschungs- und Bildungsraum befugt.

Als Folge des Universitätsgesetzes 2002 wird die Medizinische Fakultät nicht mehr Bestandteil der Universität Wien sein.

III. Aufgaben der Rektorin / des Rektors

Nach dem Universitätsgesetz 2002 bestehen an den Universitäten folgende oberste Organe: Universitätsrat, Rektorat, Rektorin/Rektor, Senat.

Die Rektorin/der Rektor ist Vorsitzende/Vorsitzender des Rektorats, das aus der Rektorin/dem Rektor und bis zu vier Vizerektorinnen/Vizerektoren besteht. Das Rektorat leitet die Universität und vertritt diese nach außen; es hat als Kollegialorgan alle Aufgaben wahrzunehmen, die

durch das Universitätsgesetz 2002 nicht einem anderen Organ zugewiesen sind. Die Mitglieder des Rektorats treten ihr Amt am 1.10.2003 an.

Das Rektorat hat unverzüglich einen provisorischen Organisationsplan der Universität Wien zu erlassen, in dem u.a. die interne Struktur der Universität Wien festzulegen ist.

Die Rektorin/der Rektor hat weiters gem. § 23 Abs. 1 UG 2002 folgende Aufgaben:

1. Vorsitzende oder Vorsitzender sowie Sprecherin oder Sprecher des Rektorats;
2. Erstellung eines Vorschlags für die Wahl der Vizerektorinnen und Vizerektoren;
3. Leitung des Amtes der Universität;
4. Verhandlung und Abschluss der Leistungsvereinbarungen mit der Bundesministerin oder dem Bundesminister;
5. Ausübung der Funktion der oder des obersten Vorgesetzten des gesamten Universitätspersonals;
6. Abschluss des Arbeitsvertrages mit den Vizerektorinnen und Vizerektoren;
7. Auswahlentscheidung aus Besetzungsvorschlägen der Berufungskommissionen für Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren;
8. Führung von Berufungsverhandlungen;
9. Abschluss von Arbeits- und Werkverträgen;
10. Erteilung von Vollmachten

IV. Anforderungen an Bewerberinnen / Bewerber

Zur Rektorin/zum Rektor kann gem. § 23 Abs. 2 UG 2002 nur eine Person mit internationaler Erfahrung und der Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität gewählt werden. Der Arbeitsvertrag und die Zielvereinbarung werden zwischen der Rektorin / dem Rektor und dem Universitätsrat abgeschlossen.

Die Funktionsperiode beginnt am 1.10.2003 und beträgt vier Jahre, eine Wiederwahl ist zulässig.

Erwünscht sind Bewerbungen von Personen, die möglichst folgende Qualifikationen aufweisen:

- Erfahrung und Kompetenz in der Organisation von Forschung, Lehre und Weiterbildung
- Erfahrung im Changemanagement
- Hohes Maß an Integrationsfähigkeit und Führungskompetenz
- Erfahrung mit der Struktur- und Strategieplanung größerer Einheiten
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit innerhalb und außerhalb der Universität
- Erfahrung im Finanzmanagement größerer Einheiten
- Kompetenz im Bereich der Evaluierung (Qualitätssicherung bzw. -steigerung)
- Erfahrung in Forschung und/oder Lehre
- Kompetenz im Bereich der Personalentwicklung und Personalführung

- Erfahrung mit Teamarbeit

Die Bewerbungen sollen nachvollziehbar darstellen, inwiefern die Bewerberin / der Bewerber die genannten Voraussetzungen und das gewünschte Anforderungsprofil erfüllt.

Neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, usw.) wird von den Bewerberinnen / den Bewerbern ein schriftliches Konzept über die anzustrebende künftige Entwicklung und Organisation der Universität Wien erbeten. Erwartet werden auch (erste) Überlegungen zu einem Funktionsprofil des Rektorats, das gem. § 22 Abs. 3 UG 2002 über entsprechende Kompetenzen im Bereich der Wissenschaft sowie Management- und Verwaltungsführungskompetenzen verfügen soll.

Die Universität Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Im Zuge des Bewerbungsverfahrens wird (voraussichtlich am **27. und 28. März 2003**) ein Hearing stattfinden, bei dem die persönliche Teilnahme der dazu eingeladenen Bewerberinnen/Bewerber erwartet wird. Nur die mit der Teilnahme am Hearing verbundenen Aufwendungen werden nach der Reisegebührevorschrift vergütet.

Bewerbungen bis spätestens **7. März 2003** (Datum des Poststempels) an den Vorsitzenden des Gründungskonvents der Universität Wien, o.Univ.-Prof. Dr. GünterHaring, Dr. Karl-Lueger-Ring 1, 1010 Wien

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

82. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz.

An der Kunstuniversität Graz (KUG) wird die Rektorsfunktion gemäß Universitätsgesetz 2002 öffentlich ausgeschrieben.

Die Kunstuniversität Graz geht auf eine Gründung des Jahres 1816 zurück. An ihr sind zur Zeit 8 Diplomstudien, 5 Bakkalaureatstudien, 10 Magisterstudien, ein interuniversitäres Doktoratsstudium in den Bereichen Musik, Musikpädagogik, Darstellende Kunst und Bühnenbild mit einem breiten Angebot an wissenschaftlichen Fächern für derzeit rund 1750 Studierende aus 50 Ländern eingerichtet. Die Kunstuniversität Graz beschäftigt ca. 400 Universitätslehrerinnen und Universitätslehrer sowie etwa 120 Verwaltungsbedienstete.

Zur Rektorin/zum Rektor können Personen gewählt werden, welche die Staatsbürgerschaft eines EWR-Landes besitzen, internationale Erfahrung haben und über die Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Kunstuniversität verfügen. Eine für das Ausbildungsprofil der Kunstuniversität Graz adäquate künstlerische oder wissenschaftliche Qualifikation ist erwünscht.

Die Kunstuniversität Graz strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen sollen ausführliche Unterlagen hinsichtlich der Bewerbungsvoraussetzungen, Dokumentationen des Kunstschaffens und/oder der wissenschaftlichen Tätigkeiten und Nachweise der Managementfähigkeit enthalten sowie Vorstellungen über die Prinzipien der Amtsführung und der weiteren Entwicklung der Universität. Es wird erwartet, dass sich die Bewerberin/der Bewerber im Rahmen eines Hearings (voraussichtlich am 11. oder 12. März 2003) einer Befragung stellt.

Fahrtkosten und sonstige Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht vergütet.

Bewerbungen müssen bis spätestens **6. Februar 2003** beim Vorsitzenden des Gründungskonvents, Herrn o.Univ.Prof. Dr. Franz Kerschbaumer, Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz, eingelangt sein.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

83. Ausschreibung der Planstelle einer/eines Vertragslehrerin/Vertragslehrers für Partiturspiel in den Studienrichtungen Katholische und Evangelische Kirchenmusik und Musikleitung ab Sommersemester 2003 am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

Am Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle einer/eines Vertragslehrerin/Vertragslehrers für Partiturspiel in den Studienrichtungen Katholische und Evangelische Kirchenmusik und Musikleitung (Studienzweige Orchesterdirigieren, Chordirigieren, Korrepetition) ab Sommersemester 2003 ausgeschrieben.

Ernennungserfordernisse sind eine den Fachgebieten entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung (Lehramt) bzw. der Nachweis künstlerischer und kunstpädagogischer Leistungen, die den Anforderungen des Arbeitsplatzes entsprechen.

InteressentInnen, welche einschlägige Erfahrungen besitzen, werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

23. Jänner 2003

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Institut für Orgel, Orgelforschung und Kirchenmusik, 1010 Wien, Seilerstätte 26, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Institutsvorstand: E. Ortner

84. Ausschreibung der Planstelle einer/eines Vertragsbediensteten v2 für den Bereich des Außeninstitutes an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien kommt voraussichtlich die Planstelle eines/einer

Vertragsbediensteten v2 – vollbeschäftigt

für den Bereich des Außeninstituts zur Besetzung.

Aufgaben: Selbstständige Mitarbeit im Außeninstitut, eigenständige Durchführung von Sonderprojekten, fremdsprachliche Korrespondenz etc.

Voraussetzungen für die Bewerbung: Österreichische oder EWR – Staatsbürgerschaft, Reifeprüfung einer höheren Schule, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst erforderlich.

Organisationserfahrung (Referenzprojekte), selbstständiges Arbeiten, Teamgeist, Flexibilität, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit sowie gute EDV- und Fremdsprachenkenntnisse (vorzugsweise: Englisch und Spanisch) werden erwartet.

Voraussichtlicher Dienstbeginn: Februar 2003

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

21. Jänner 2003

mit der Angabe der **Zahl 5013/02** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Personalabteilung, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Rektor: W. Hasitschka

85. Ausschreibung der Planstelle einer/eines Vertragsbediensteten v3/1 – Ersatzkraft für den Bereich Studien- und Prüfungsabteilung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die Planstelle eines/einer

Vertragsbediensteten v3/1-Ersatzkraft

für die Studien- und Prüfungsabteilung ausgeschrieben.

Voraussetzungen: Österreichische oder EWR-Staatsbürgerschaft, bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst erforderlich. Gute Fremdsprachenkenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, File Maker), selbständiges Arbeiten sowie Flexibilität erwünscht.

Aufgaben: Meldung der Studierenden, Anmeldung zu Lehrveranstaltungen, Prüfungsdatenkontrolle und –erfassung, Erstellung von Informationsmaterial.

InteressentInnen werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

21. Jänner 2003

mit Angabe der **Zahl 5666/02** an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Personalabteilung, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth

86. Entwurf zur Begutachtung des Studienplans für das interuniversitäre Doktoratsstudium der Naturwissenschaften an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien gemeinsam mit der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik der Universität Wien.

Die Studienkommission Doktoratsstudium und individuelle Diplomstudien übermittelt den Entwurf des Studienplans für das interuniversitäre Doktoratsstudium der Naturwissenschaften an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien gemeinsam mit der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik der Universität Wien mit der Bitte um Stellungnahme bis **17. Februar 2003** an die Vorsitzende der Studienkommission, Frau o.Univ.-Prof.Mag.Dr. Gerlinde HAID, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien.

Der Studienplan ist unter folgender Adresse abrufbar:

http://www.mdw.ac.at/docs/_parent/aktuelles/

Die Vorsitzende der Studienkommission: G. Haid

87. Entwurf zur Begutachtung des Studienplans für die sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtung Soziologie an der Karl-Franzens-Universität Graz.

Die Studienkommission Soziologie übermittelt den Entwurf des Studienplans für die sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studienrichtung Soziologie mit der Bitte um Stellungnahme bis spätestens **10. Februar 2003** an die Studienkommission der Studienrichtung Soziologie, Institut für Soziologie, Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsstraße 15/G4, 8010 Graz.

Der Studienplan ist unter folgender Adresse abrufbar:

www.kfunigraz.ac.at/sozwww/home.html

Der Universitätsdirektor: E. Freismuth